

21.06.2010 - 12:53 Uhr

Lohnrunde 2010-2011/Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer

Zürich (ots) -

Es war bisher Tradition, dass die Angestellten Schweiz ihre Lohnforderungen jeweils Ende Juli stellten. Leider ist der Aufschwung in der MEM-Industrie bislang nicht nachhaltig zu spüren und es sind lediglich einige ermutigende Ansätze zu verzeichnen.

Anstatt den Arbeitnehmenden jetzt falsche Hoffnungen zu machen, werden die Angestellten Schweiz auch in diesem Jahr wieder realistische und der besonderen Situation angepasste Lohnforderungen stellen.

Bereits an ihrer Lohnmedienkonferenz 2009 stand die Erhaltung der Arbeitsplätze an erster Stelle. Deshalb verzichteten die Angestellten Schweiz auf die Forderung von Lohnerhöhungen für 2010 in den Unternehmen, denen es aufgrund der Krise schlecht ging. Dies jedoch nur unter der Prämisse, dadurch Arbeitsplätze zu erhalten und die Angestellten, wenn immer möglich, anderweitig zu entschädigen (flexible Arbeitszeitmodelle, Sabbaticals, Sanierungsbeiträge für die Pensionskasse, Verbesserung der Arbeitsbedingungen uvm). Der vorläufige Verzicht auf eine Lohnrunde hat unter anderem auch dazu beigetragen, dass der bestehende gute GAV verlängert wurde.

Durchhaltewillen muss belohnt werden

Aufgrund der aktuellen Erkenntnisse, kann zum jetzigen Zeitpunkt, realistisch gesehen, keine seriös fundierte Lohnforderung gestellt werden. In Unternehmen hingegen, wo die finanziellen Ressourcen vorhanden sind, sollten die Arbeitnehmenden für ihren Durchhaltewillen während der Krise eine ausserordentliche Lohnrunde erhalten. Die Angestellten Schweiz werden daher ab sofort zusammen mit den innerbetrieblichen Gremien eine Situationsanalyse vornehmen und entsprechende Forderungen bei den Unternehmen deponieren. Eine flächendeckende Lohnforderung werden die Angestellten Schweiz in diesem Jahr jedoch erst später präsentieren.

Alle Forderungen, die bereits jetzt gestellt werden, entbehren jeglicher realistischen Grundlage und dienen nur dem PR-Zweck. Sie wecken falsche Hoffnungen und gefährden dadurch auch die Konkurrenzfähigkeit der Schweizer Industrie.

Die Angestellten Schweiz sind die stärkste Arbeitnehmerorganisation der Branchen Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie (MEM) und Chemie/Pharma. Rund 25 000 Angestellte sind Mitglied. Angestellte Schweiz entstand aus dem Zusammenschluss der beiden Verbände Angestellte Schweiz VSAM (MEM, gegründet 1918) und VSAC (Chemie, gegründet 1993).

Weitere Infos zu den Angestellten Schweiz: www.angestellte.ch.

Kontakt:

Hansjörg Schmid, Leiter Kommunikation Angestellte Schweiz,
Tel. 044 360 11 21, Natel 076 443 40 40

Ariane Modaressi, Kommunikation Angestellte Schweiz,
Tel. 044 360 11 38, Natel 079 633 97 25

